

Presseinformation

7. Oktober 2004

Sobotka präsentierte NÖ Umweltbericht 2004

Wichtiges Servicehandbuch für Gemeinden

„Aufbauend auf rund 220 Klimabündnis-Gemeinden, 60.000 ‚Natur im Garten‘-Ratgeber-Abonnenten, 25.000 Beratungen am Gartentelefon, 16.000 Besuchern von Gartenfesten und 6.000 Abonnenten des ‚Besser Essen‘-Ordnern hat sich die NÖ Umweltpolitik in den letzten Jahren vor allem der Schonung der Ressourcen und dem Ausbau der Lebensqualität gewidmet“, betonte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute in St. Pölten bei der Präsentation des Umweltberichts 2004.

Außerdem skizzierte Sobotka die Vorhaben in der niederösterreichischen Umweltpolitik für die nächsten Jahre. So verfolge die Aktion „Natur im Garten“ das Ziel, Niederösterreich zum Top-Gartenland in Europa zu machen. Diese Initiative werde mit einem Schwerpunkt zur Gestaltung von Schulgärten, einer Bepflanzungsaktion im Rahmen der Spielplatzförderung und den Buchserien „Kinder im Garten“ oder „Apotheke am Wegesrand“ fortgesetzt. Dazu seien im Rahmen des Projekts „Gesünder leben“ eine Road-Show und eine Entspannungs- und Bewegungs-CD geplant. „Bis 2008 sollen 75 Prozent der niederösterreichischen Bevölkerung in -rund 300 - Klimabündnisgemeinden leben und durch Verkehrssparaktionen etwas zum Naturschutz beitragen“, betonte Sobotka.

Der Umweltbericht 2004 beschreibt die Aktivitäten, Maßnahmen und Projekte der mit den Aufgaben des Umweltschutzes befassten Abteilungen und Organisationen des Landes Niederösterreich. Über 1.000 Maßnahmen und Aktionen der Umweltarbeit in den letzten fünf Jahren sind in dem Buch in 4 Umweltbereichen, 13 Kapiteln und 333 Seiten zusammengefasst. Diese Publikation ist ein wichtiges Servicehandbuch für Gemeinden.

Nähere Informationen und Bestellung: Abteilung Raumordnungsförderung und Umweltwirtschaft, Telefon 02742/9005-14201.